

Lions Club finanziert Instrumente

Erlös aus Benefizkonzert / Angebot der Musikschulen für Senioren



Spende für Musikschulen: Mit dem Erlös von mehr als 4000 Euro aus einem Benefizkonzert des Lions Clubs Vechta werden Instrumente für die musikalische Seniorenarbeit angeschafft. Unser Bild zeigt (von links) die Lionsfreunde Herbert Winkel und Leo Wilmering sowie die Schulleiter Rainer Wördemann (Kreismusikschule) und Peter Sieve (Musikschule Lohne).

Vechta. Ob daheim oder im Seniorenheim, ob Anfängerin oder geübter Musiker, ob allein oder in der Gruppe - das Spiel mit einem Instrument tut alten Menschen gut. Das berichten Lehrkräfte und die Leiter der heimischen Musikschulen aus ihrer Praxis. Grund genug für den Lions Club Vechta, mit dem Erlös des Benefizkonzerts vom Herbst die Seniorenarbeit der Kreismusikschule und der Musikschule Lohne zu unterstützen.

Wie leicht etwa eine Veeh-Harfe zu spielen ist, entdeckten Lions-Präsident Herbert Winkel und Activity-Beauftragter Leo Wilmering beim Treffen mit den Schulleitern Rainer Wördemann (Kreismusikschule) und Peter Sieve (Musikschule Lohne). Gerade dieses Instrument mit der Notenschablone zwischen Saiten und Resonanzkörper ist ideal für Senioren. „Es beruhigt und sorgt sogar für neue Synapsen im Hirn“, erklärte Peter Sieve. Rainer Wördemann ergänzte: „Die Veeh-Harfe kann auf Anhieb allein oder mit anderen gespielt werden.“

Die Musikschulen haben jeweils gut 2000 Euro bekommen. Davon kauft die Musikschule Lohne drei Veeh-Harfen und die Kreismusikschule einen Klangwagen. Die neue Ausstattung kommt dann kreisweit etwa 100 Senioren zugute. „Diese Zielgruppe ist sehr wichtig“, sagte Lions-Präsident Winkel. „Und gerade mit Blick auf den demografischen Wandel wird sie auch in unserem Landkreis an Bedeutung weiter zunehmen.“

Foto: Lions Club Vechta (Uwe Haring)